

Datenschutzhinweis SSL

Nachfolgend informieren wir, die Stabsstelle für staatliche Liegenschaften (SSL) als verantwortliche Stelle, Sie gemäss Art. 13 und Art. 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Art und Weise und die Hintergründe der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit unseren Tätigkeiten.

Die folgenden Hinweise gelten gleichermaßen für Vertragspartner im Bereich der Liegenschaftsverwaltung und des Beschaffungswesens, für Teilnehmer an Planungswettbewerben für Architektur- und Ingenieurleistungen, Vertragspartner im Rahmen der Planung, Erstellung und Instandsetzung der landeseigenen Bauten und Anlagen sowie für Subventionswerber für die Ausrichtung von Landessubventionen nach dem Subventionsgesetz.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten hat vornehmlich den Zweck, den gesetzlichen Auftrag zu erfüllen, der uns als Behörde obliegt.

Vornehmlich üben wir folgende verarbeitende Tätigkeiten aus:

- Erfassung und Speicherung der Kontaktdaten der mit uns in einer vertraglichen Beziehung stehenden natürlichen oder juristischen Personen;
- Durchführung von Wettbewerbsausschreibungen;
- Führung von Verfahren zur Ausrichtung von Landessubventionen nach dem Subventionsgesetz;
- Bearbeitung des Beschaffungswesens für Baudienstleistungen, Bauleistungen oder im Zusammenhang mit der Liegenschaftsverwaltung und dem Beschaffungswesen für die Landesverwaltung; sowie
- Durchführung von öffentlichen Vergabeverfahren nach dem Gesetz über das Öffentliche Auftragswesen (ÖAWG).

Die Rechtsgrundlage für die verarbeitenden Tätigkeiten richtet sich im Zuständigkeitsbereich der Stabsstelle für staatliche Liegenschaften grundsätzlich nach Art. 6 Abs. 1 Bst. a bis c oder e DSGVO. Werden personenbezogene Daten nicht aufgrund der Erfüllung unserer rechtlichen Verpflichtung (z.B. Gesetz über das Öffentliche Auftragswesen (ÖAWG), Gesetz über die Ausrichtung von Landessubventionen) oder aufgrund vorvertraglicher Massnahmen bzw. zur Vertragserfüllung verarbeitet, kommt im Einzelfall als Rechtsgrundlage Ihre Einwilligung gemäss Art. 6 Abs. 1 Bst. a DSGVO in Betracht.

Folgende personenbezogene Daten werden bei der Ausübung unserer Tätigkeiten erhoben, erfasst und weiterverarbeitet:

- Name, Vorname, Anschrift, Firma bei Unternehmen, E-Mailadresse, Telefonnummer und gegebenenfalls Bankverbindungen der
 - Offertsteller und Vertragspartner (z. B. Wachgesellschaften usw.)
 - Projektanten Architektur
 - Wettbewerbsteilnehmer
 - Bauverantwortliche / Bauleiter

Sofern die personenbezogenen Daten nicht bei Ihnen persönlich erhoben werden, stammen sie in der Regel aus folgender Quelle: Zentrales Personenregister (ZPR). Im Zusammenhang mit der Durchführung von öffentlichen Vergabeverfahren nach dem ÖAWG erfolgt die Erhebung der Daten über das Vergabeportal (www.vergabeportal.li) der Fachstelle Öffentliches Auftragswesen (FAW).

Die Speicherdauer der Datenverarbeitung richtet sich nach der Verordnung vom 27. November 2018 über die Führung und Verwaltung der Akten in der Liechtensteinischen Landesverwaltung (LLV-Aktenverwaltungsverordnung LLV-AVV; LGBl. 2018 Nr. 264 idgF). Ist der Zweck der Datenverarbeitung erreicht und stehen der Vernichtung Ihrer Daten keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, in der Regel 10 Jahre nach Dossierabschluss in Anlehnung an das Personen- und Gesellschaftsrecht (PGR) entgegen, werden die personenbezogenen Daten grundsätzlich dem jeweiligen Löschkonzept zugeführt.

Weitere Informationen zum Datenschutz sowie insbesondere zu Ihren Rechten als betroffene Person finden Sie in der unten angeführten [Datenschutzerklärung](#) der Liechtensteinischen Landesverwaltung.